

	Betriebskommissionsvorlage	
	Vorlagen-Nr.: BK/0033/2021-2026	Vorlagenbearbeitung: Stefan Frank
Aktenzeichen: Betriebsleitung	Federführung: Fachbereich I	Datum: 12.09.2023

Beschlusslauf

Neukalkulation der Wasser- und Abwassergebühren für den Zeitraum 2024 bis 2026 hier:

- a) VII. Nachtrag zur Wasserversorgungssatzung (WVS) vom 17. Juli 2006
- b) VIII. Nachtrag zur Entwässerungssatzung (EWS) vom 17. Juli 2006

**Betriebskommission
BK/017/2021-2026**

am 19.09.2023

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

I. Auf der Grundlage der als Anlage 1 u. 2 beigefügten Gebührenkalkulationen für den Zeitraum 2024-2026 der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft vom 8. September 2023 werden die Wasser- und Abwassergebühren **ab 1. Januar 2024** folgt neu festgesetzt:

- a) Erhöhung der **Wasserbenutzungsgebühr** von bislang netto 3,14 €/m³ um netto 0,30 €/m³ auf **netto 3,44 €/m³** Wasserabnahme (zzgl. 7 % Umsatzsteuer);
- b) Erhöhung der **Abwassergebühr** für Schmutzwasser von bislang 2,38 €/m³ um 0,20 €/m³ auf **2,58 €/m³**;
- c) Erhöhung der **Niederschlagswassergebühr** von bislang 0,78 €/m² um 0,08 €/m² auf **0,86 € m²/versiegelter Grundstücksfläche**;
- d) die **Zählermieten für Wasserzähler** werden je angefangenen Kalendermonat wie folgt neu festgesetzt:

Hauswasserzähler

Nenngröße	QN 2,5 =	netto 2,17 € (bisher netto 1,94 €)
Nenngröße	QN 6 =	netto 4,04 € (bisher netto 2,00 €)
Nenngröße	QN 10 =	netto 4,89 € (bisher netto 2,25 €)

Verbundwasserzähler

Nennweite	DN 50, QN 15 =	netto 35,65 € (bisher netto 25,00 €)
-----------	----------------	---------------------------------------------

Nennweite	DN 65, QN 25 =	netto 39,06 € (bislang netto 26,25 €)
Nennweite	DN 80, QN 40 =	netto 43,46 € (bislang netto 28,50 €)
Nennweite	DN 100, QN 60 =	netto 52,49 € (bislang netto 35,75 €)
Nennweite	DN 150, QN 150 =	netto 79,22 € (bislang netto 56,25 €)

II. Der als Anlage 3 beigefügte Entwurf des VII. Nachtrags zur Wasserversorgungssatzung (WVS) vom 17. Juli 2006 wird als Satzung beschlossen.

Der als Anlage 4 beigefügte Entwurf des VIII. Nachtrags zur Entwässerungssatzung (EWS) vom 17. Juli 2006 wird als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

Haupt- und Finanzausschuss
HFA/017/2021-2026

am 18.10.2023

Zu diesem Punkt ist Herr Torsten Weimar, Wirtschaftsprüfer bei der mit der Gebührenkalkulation beauftragten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Penné und Pabst, als Gast geladen. Vor der Abstimmung können Fragen an Herrn Frank, Betriebsleiter der Gemeindewerke, und Herrn Weimar gestellt werden, die diese ausführlich beantworten.

Danach wird die Vorlage zur Abstimmung gestellt:

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

I. Auf der Grundlage der als Anlage 1 u. 2 beigefügten Gebührenkalkulationen für den Zeitraum 2024-2026 der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft vom 8. September 2023 werden die Wasser- und Abwassergebühren **ab 1. Januar 2024** folgt neu festgesetzt:

- a) Erhöhung der **Wasserbenutzungsgebühr** von bislang netto 3,14 €/m³ um netto 0,30 €/m³ auf **netto 3,44 €/m³** Wasserabnahme (zzgl. 7 % Umsatzsteuer);
- b) Erhöhung der **Abwassergebühr** für Schmutzwasser von bislang 2,38 €/m³ um 0,20 €/m³ auf **2,58 €/m³**;
- c) Erhöhung der **Niederschlagswassergebühr** von bislang 0,78 €/m² um 0,08 €/m² auf **0,86 € m²/versiegelter Grundstücksfläche**;
- d) die **Zählermieten für Wasserzähler** werden je angefangenen Kalendermonat wie folgt neu festgesetzt:

Hauswasserzähler

Nenngröße	QN 2,5 =	netto 2,17 € (bislang netto 1,94 €)
Nenngröße	QN 6 =	netto 4,04 € (bislang netto 2,00 €)
Nenngröße	QN 10 =	netto 4,89 € (bislang netto 2,25 €)

Verbundwasserzähler

Nennweite	DN 50, QN 15 =	netto 35,65 € (bislang netto 25,00 €)
Nennweite	DN 65, QN 25 =	netto 39,06 € (bislang netto 26,25 €)
Nennweite	DN 80, QN 40 =	netto 43,46 € (bislang netto 28,50 €)
Nennweite	DN 100, QN 60 =	netto 52,49 € (bislang netto 35,75 €)
Nennweite	DN 150, QN 150 =	netto 79,22 € (bislang netto 56,25 €)

II. Der als Anlage 3 beigefügte Entwurf des VII. Nachtrags zur Wasserversorgungssatzung (WVS) vom 17. Juli 2006 wird als Satzung beschlossen.

Der als Anlage 4 beigefügte Entwurf des VIII. Nachtrags zur Entwässerungssatzung (EWS) vom 17. Juli 2006 wird als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0

Gemeindevertretung
GemV/019/2021-2026

am 01.11.2023

Beschluss:

I. Auf der Grundlage der als Anlage 1 u. 2 beigefügten Gebührenkalkulationen für den Zeitraum 2024-2026 der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft vom 8. September 2023 werden die Wasser- und Abwassergebühren **ab 1. Januar 2024** folgt neu festgesetzt:

- a) Erhöhung der **Wasserbenutzungsgebühr** von bislang netto 3,14 €/m³ um netto 0,30 €/m³ auf **netto 3,44 €/m³** Wasserabnahme (zzgl. 7 % Umsatzsteuer);
- b) Erhöhung der **Abwassergebühr** für Schmutzwasser von bislang 2,38 €/m³ um 0,20 €/m³ auf **2,58 €/m³**;
- c) Erhöhung der **Niederschlagswassergebühr** von bislang 0,78 €/m² um 0,08 €/m² auf **0,86 € m²/versiegelter Grundstücksfläche**;
- d) die **Zählermieten für Wasserzähler** werden je angefangenen Kalendermonat wie folgt neu festgesetzt:

Hauswasserzähler

Nenngröße	QN 2,5 =	netto 2,17 € (bislang netto 1,94 €)
Nenngröße	QN 6 =	netto 4,04 € (bislang netto 2,00 €)
Nenngröße	QN 10 =	netto 4,89 € (bislang netto 2,25 €)

Verbundwasserzähler

Nennweite	DN 50, QN 15 =	netto 35,65 € (bislang netto 25,00 €)
Nennweite	DN 65, QN 25 =	netto 39,06 € (bislang netto 26,25 €)
Nennweite	DN 80, QN 40 =	netto 43,46 € (bislang netto 28,50 €)
Nennweite	DN 100, QN 60 =	netto 52,49 € (bislang netto 35,75 €)
Nennweite	DN 150, QN 150 =	netto 79,22 € (bislang netto 56,25 €)

II. Der als Anlage 3 beigefügte Entwurf des VII. Nachtrags zur Wasserversorgungssatzung (WVS) vom 17. Juli 2006 wird als Satzung beschlossen.

Der als Anlage 4 beigefügte Entwurf des VIII. Nachtrags zur Entwässerungssatzung (EWS) vom 17. Juli 2006 wird als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 34 Nein 0 Enthaltung 0